

Neues vom Hanauer Wochenmarkt...

- Der für 1. Mai terminierte Wochenmarkt wird einen Tag vorverlegt

Frühjahr ist Marktsaison, und auch in diesem Jahr lockt wieder der Hanauer Wochenmarkt am Mittwoch und Samstag mit seinem vielseitigen bunten und gesunden Angebot. Allen Lockdowns und Beschränkungen zum Trotz bieten rund 100 Händlerinnen und Händler rund um das Brüder-Grimm-Denkmal jeden Mittwoch und jeden Samstag ihre Waren feil und bieten damit auch ein Stück Normalität in diesen besonderen Zeiten. Aber Achtung: Da Samstag, der 1. Mai ein Feiertag ist, wird der Wochenmarkt an diesem Wochenende auf Freitag, 30. April vorgezogen!

Für die Treue ihrer Kundschaft bedanken sich die Beschickerinnen und Beschicker seit einigen Wochen wieder mit einer erneuten Treue-Stempel-Aktion, die bestens angelaufen ist: Je fünf Euro Einkauf auf dem Wochenmarkt erhalten Kund*innen einen Stempel in ihr Heftchen, das später gegen Prämien (Grimmschecks und Taschen) eingetauscht werden kann. Stempel sammeln ist übrigens auch auf den Märkten in Steinheim und Großauheim möglich – und das bis zum 15. Mai. Zudem gibt es Park-Rückvergütungs-Tickets und an mehr als 50 Ständen kann man seinen Einkauf ab sofort auch mit dem Grimmscheck, dem Hanauer Stadtgutschein, bezahlen.

Die Ausgabe der Prämien für das Stempelheftchen findet nicht - wie ursprünglich geplant - parallel zur Grimmscheck-Aktion statt, denn diese muss wegen der Corona-Lage verschoben werden. Prämien können stattdessen ab Mittwoch, 12. Mai, an allen Markttagen im Mai von 9 bis 14 Uhr an einem separaten Stand vor dem Café Klara am Rande des Wochenmarkts abgeholt werden.

Noch eine Neuigkeit gibt es auf dem Wochenmarkt: Der langjährige Marktmeister Victor Chrichton wird seit 1. November 2020 durch die neue stellvertretende Marktmeisterin Diana Müller unterstützt. Die gelernte Verwaltungsfachangestellte ist seit 1999 bei der Stadt Hanau tätig und arbeitete früher lange Zeit als Schulsekretärin. „Ich liebe den Hanauer Wochenmarkt schon immer und wollte gerne eine berufliche Veränderung“, berichtet sie, „als ich die Stelle als stellvertretende Marktmeisterin ausgeschrieben sah, wusste ich, das ist der perfekte Job für mich!“ Die Arbeit mache ihr große Freude, erzählt Müller. „Ich bin auf dem Wochenmarkt wirklich angekommen und fühle mich sehr gut aufgenommen.“